

Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen an den

BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 2. März 2010

Antrag:

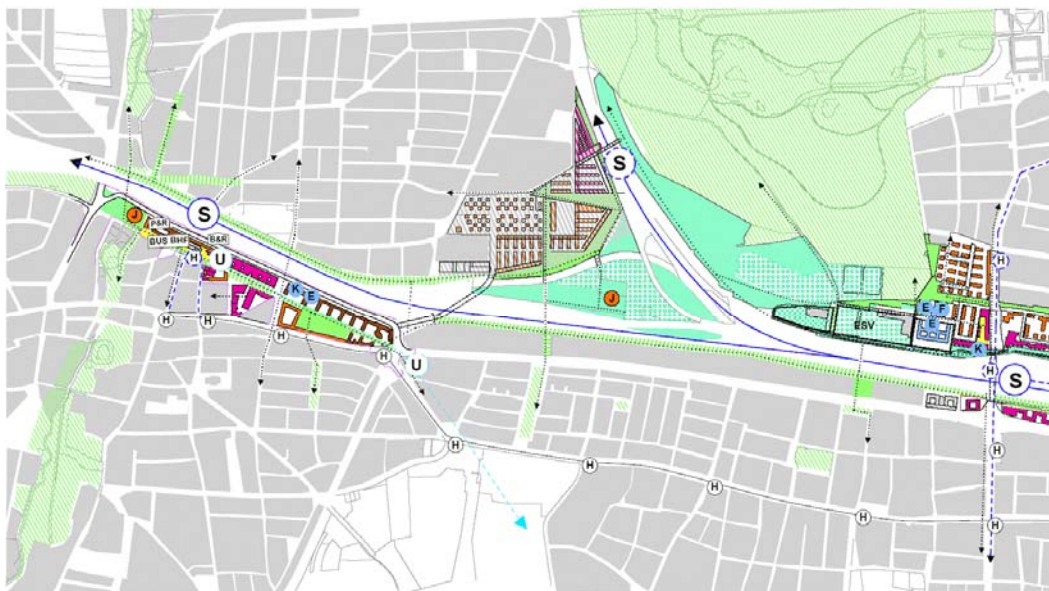
Die Planung für den bahnbegleitenden Radweg HBF-Laim-Pasing nördlich der Bahnstrecke soll schon jetzt begonnen werden

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

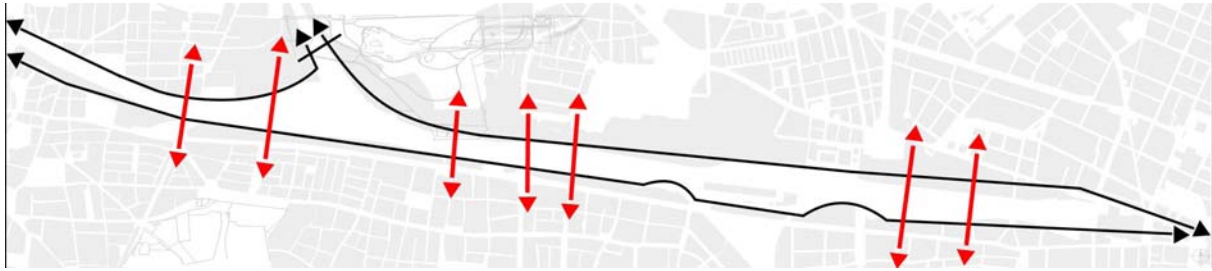
- Die gemäß Sitzungsvorlage Nr. 02-08/ V 09878 geplante Fortführung des (nördlichen) bahnbegleitenden Weges vom zukünftigen Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee bis zum Würmgrünzug soll nicht zeitlich im Zusammenhang mit dem Bauleitplanverfahren zur Paul-Gerhardt-Allee angestoßen werden, sondern hat jetzt mit der beginnenden Bebauung des Weyl-Geländes und der beginnenden Planung zur Gestaltung der Nordseite des Pasinger Bahnhofs zu erfolgen.
- Die Stadt München wird hierbei auch gebeten, bei der Bebauung des Weyl-Geländes auch die nördliche Seite der Eisenbahnbrücke über die Offenbachstraße mit einem Fuß- und Radwegsteg zu ergänzen. Hierdurch ergäbe sich eine ökologische und sehr sichere Anbindung für die Anwohner südlich der Nusselstraße. Zusätzlich wird dieser Radweg für die zukünftigen Anwohner im Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee (letzte Realisierung der Bebauung Zentrale Bahnflächen) als sicherste und schnellste Anbindung zur Nordseite des Pasinger Bahnhofs benötigt werden. Außerdem ist dieser Radwegsteg absolut notwendig für die Errichtung des bei der Bebauung der Zentrale Bahnfläche geplanten bahnbegleitenden Radwegs nördlich der Bahngleise zwischen Hauptbahnhof, Bahnhof Laim und Bahnhof Pasing.

Begründung:

Projektplan Bebauung zentrale Bahnflächen (HBF-Laim-Pasing)
Teilbereich Pasing und Paul-Gerhardt-Allee



Fuß- und Radwegekonzept für die Zentralen Bahnflächen
(Projekt Hauptbahnhof – Laim – Pasing)



Auszüge aus der Sitzungsvorlage Nr. 02-08/ V 09878
„Fuß- und Radwegekonzept für die Zentralen Bahnflächen“:

Das Fuß- und Radwegekonzept für die Zentralen Bahnflächen setzt sich neben den Erschließungen innerhalb der Quartiere hauptsächlich aus den geplanten, parallel zur Bahnachse verlaufenden Fuß- und Radwegen nördlich und südlich der Bahn und den Fuß- und den Radwegbrücken über die Bahnachse zusammen. Das bereits konzipierte und teilweise bestehende Fahrradrouthenetz soll hierdurch ergänzt werden und die neuen Stadtteile mit den bestehenden Haupt und Nebenrouten vernetzen, siehe Seite 7 unten.

Eine durchgängige Fuß- und Radwegführung entlang der Bahntrasse vom Hauptbahnhof bis zum Würmgrünzug soll innerhalb der vorhandenen und neu geplanten Grünzüge oder ökologischen Vernetzungszonen ermöglicht werden, siehe Seite 8 Mitte.

Der Bereich westlich der Gleistrasse umfasst im wesentlichen das letzte noch zu entwickelnde Teilgebiet der Paul-Gerhardt-Allee. Dies soll innerhalb des Bauleitplanverfahrens gesichert werden. Die Fortführung des bahnbegleitenden Weges bis zum Würmgrünzug soll zeitlich im Zusammenhang mit dem Bauleitplanverfahren zur Paul-Gerhardt-Allee angestoßen werden, siehe Seite 12 Mitte.

Richard Roth
Fraktionssprecher SPD